

Zusammenkommen am Osterfeuer

In Isernhagen gibt es vier Veranstaltungen am Sonnabend, zwei am Ostersonntag – und einige Feuerwehren nehmen Brennmaterial an

ISERNHAGEN (jar). Die Flammen sollen den Winter vertreiben und den Frühling willkommen heißen. Diese Tradition leben die Isernhagenerinnen und Isernhagener in den Ortschaften gerne. Sie treffen sich bei den Osterfeuern, tauschen sich aus und genießen die gemeinsame Zeit. Für die Besucherinnen und Besucher gibt es mehrere Optionen – nur in Isernhagen K.B. gibt es kein Osterfeuer. Hier sind die Termine am Sonnabend, 19. April, und Ostersonntag, 20. April, im Überblick.

Isernhagen H.B.: Die Ortsfeuerwehr lädt zum Osterfeuer für Sonnabend ab 18 Uhr auf dem traditionellen Osterfeuerplatz am Ortsausgang, An der Beeke, ein. Wie gewohnt bietet das Ortskommando Ostereiersuchen für Kinder, Essen und Getränke an. „Da Ostern in diesem Jahr spät ist, gehe ich davon aus, dass Heißgetränke nicht so ge-

fragt sind“, sagt Ortsbrandmeister Tobias Plesse. Die Anlieferung von Brennmaterial ist an den beiden Sonnabenden, 12. und 19. April, jeweils von 9 bis 13 Uhr direkt auf dem Osterfeuerplatz möglich. Lackiertes Holz und Wurzelwerk nehmen die Feuerwehrlaute nicht an.

Kirchhorst: Das Osterfeuer in Kirchhorst beginnt am Sonnabend um 18 Uhr auf dem Platz in Verlängerung der Straße Im Schilfgrund. Die Ortsfeuerwehr Kirchhorst-Stelle sorgt mit Getränken und Gegrilltem für die Bewirtung. Das Osterfeuer soll etwas später bei Einbruch der Dunkelheit entzündet werden. Bürgerinnen und Bürger, die Holz anliefern wollen, können das Brennmaterial noch 12. April von 10 bis 14 Uhr vorbeibringen.

Isernhagen N.B.: In der Niederhägerener Bauerschaft steigt das Osterfeuer am Sonnabend auf der Wiese hinter dem Ju-

gendtreff und der Buhrschen Stiftung, Am Ortfelde 74. Ab 18 Uhr gibt es Essen und Getränke, gegen 19 Uhr soll das Osterfeuer entzündet werden. Brennmaterial wird nicht benötigt.

Neuwarmbüchen: In der Dämmerung am Sonnabend möchte auch die Ortsfeuerwehr Neuwarmbüchen ihre beliebte Osterveranstaltung starten. Das Osterfeuer wird auch in diesem Jahr auf dem Festplatz am Rotenfeld brennen. Ab 18 Uhr gibt es dort Bratwurst, Schaschlik, Pommes und Getränke. Brennmaterial – sofern es nicht zu dick ist – kann auf dem Festplatz an den Sonnabenden, 12. und 19. April, jeweils von 9 bis 13 Uhr angeliefert werden.

Premiere am Bauhof am Ostersonntag

Altwarmbüchen: Trotz Baustelle am Helleweg gibt es auch in Altwarmbüchen dieses Jahr ein Osterfeuer. Es wird diesmal

am Ostersonntag aber nicht auf dem traditionellen Platz neben dem Schulzentrum, sondern auf der Wiese vor dem Baubetriebshof an der Hannoverschen Straße (Ortseingang von Kirchhorst kommend) angezündet. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr, das Entzünden des Osterfeuers durch die Jugendfeuerwehr erfolgt etwas später. Schnitt- und Strauchwerk können Interessierte an den beiden Sonnabenden, 12. und 19. April, jeweils von 9 bis 13 Uhr anliefern.

Isernhagen F.B.: Ebenfalls am Ostersonntag lodert das Osterfeuer in Isernhagen F.B. Die Feuerwehr lädt für 18.30 Uhr auf den Platz hinter dem Feuerwehrhaus an der Hauptstraße 24 ein. Für Essen und Getränke wird dort ausgiebig gesorgt. Brennmaterialspenden benötigt die Feuerwehr F.B. für ihr Osterfeuer nicht.

Erfolge für Bowen Ban

Elfjähriger spielt beim Altwarmbüchener BC

ALTWARMBÜCHEN (r/fh). Der elfjährige Badminton-Spieler Bowen Ban vom Altwarmbüchener BC hat beim Turnier der Deutschen Rangliste U13 im bayerischen Trostberg sowohl im Einzel als auch im Doppel überzeugt. „Es war ein sehr starkes Turnier von Bowen in beiden Disziplinen. Nicht nur das Erreichen der Ko-Phase der besten 16 im Einzel, gerade der Podiumsplatz im Doppel mit Platz 3 auf einer Deutschen Rangliste ist eine tolle Entwicklung“, lobt Trainer Frank Heise.

Zunächst überstand Bowen Ban die Gruppenphase im Jungeneinzel U13. Mit Siegen gegen Leo Kantowski vom TSV Neubiberg-Ottobrunn und Jan Grabczewski vom SV Fun-Ball Dortelweil zog in die Ko-Runde

ein. Gegen den späteren Sieger und haushohen Favoriten Hannes Kliemann vom SV Guts Muth Jena konnte er überraschend den ersten Satz mit 11:10 knapp gewinnen, ehe Bowen sich am Ende in vier Sätzen geschlagen geben musste und damit den neunten Platz erreichte.

Im Jungendoppel U13 lief es sogar noch besser für Bowen Ban. Dort trat er zusammen mit Johannes Ernst vom TSV Adendorf an und die beiden holten sich den dritten Platz. In der ersten Runde gewannen sie in drei Sätzen gegen Agastya Sharma Bose und Reyansh Tiwari vom BSV Eggenstein-Leopoldshafen.

Im Kampf um den Einzug ins Halbfinale gegen Jan Grabczewski und Rayan Soni vom SV Fun-Ball Dortelweil setzten sich Bowen



Bowen Ban. Foto: privat

und Johannes in einem engen Spiel im entscheidenden fünften Satz nervenstark mit 11:8 durch. Zwar unterlagen sie dann gegen Julian Du Bois und Harshadkumar Karthick vom SV Bergfried Leverkusen beziehungsweise TG Unterliederbach, sicherten sich aber noch einen Treppchenplatz.

Sperrung wegen Kanalarbeiten

ISERNHAGEN (r/bs). Bis voraussichtlich 16. Mai sind noch Restarbeiten an den öffentlichen Kanälen, Schächten und Anschlussleitungen in den Straßen Ginsterweg und An der Beke durchzuführen, die gegen Ende des Jahres nicht vollendet werden konnten. Vom 15. April bis 17. April erfolgt die Vollsper-

rung An der Beke 14-12b (Verbindung Ginsterweg in Richtung Burgwedeler Straße). Der Busverkehr wird über die Weidenstraße geführt und die Bushaltestelle in der Straße An der Beke entsprechend verlagert. Die Weidenstraße muss vom 23. bis 25. April voll gesperrt werden. Eine Zufahrt ist möglich von der

Burgwedeler Straße bis zum Knotenpunkt An der Beke/Rosenstraße. Alle anderen Arbeiten erfordern keine Straßensperrungen und können halbseitig zum Teil mit der Errichtung von Halteverbotszonen durchgeführt werden. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Betroffene werden um Verständnis gebeten.

Banner am Bauzaun sollen Fachkräfte anlocken

Gemeinde Isernhagen sucht neue Mitarbeiter – besonders Ingenieure oder Erzieher fehlen

ISERNHAGEN (jfb). Die Gemeinde Isernhagen hat mit einem Fachkräftemangel zu kämpfen. Besonders werden Erzieherinnen und Erzieher sowie Fachkräfte in technischen Bereichen, vor allem Ingenieure im Bereich Tiefbau und Hochbau, gesucht. Um dem entgegenzuwirken, hat die Gemeinde eine moderne Personalmarketingstrategie erarbeitet, die neben der Erstellung eines Online-Karriereportals auch auf das Aufstellen von großen Bauzaunbannern setzt, die Anfang März nun an verschiedenen Stellen in der gesamten Gemeinde aufgestellt werden.

Die Banner zeigen Angestellte der Verwaltung aus verschiedenen Bereichen in unterschiedlichen Situationen, beispielsweise in der Kita, auf einer Baustelle oder auch vor dem Rathaus. Dazu gibt es einen Link, der auf das Bewerbungsportal der Gemeinde führt. Ebenso immer mit auf dem Bild: ein grünes Sofa, nach dem die Kampagne auch benannt ist. Das Sofa soll symbolisch für die wertschätzende und familiäre Arbeitsatmosphäre, die enge Zusammenarbeit im Team und die flachen Hierarchien innerhalb der Gemeindeverwaltung stehen.

„Gute Teamarbeit auf Augenhöhe und eine familiäre Arbeitsatmosphäre sind zwei Aspekte, die unsere Gemeindeverwaltung charakterisieren. Das wollen wir zeigen“, sagt Bürgermeister Tim Mithöfer (CDU).



Freuen sich auf viele Bewerberinnen und Bewerber (von links): Julia Stolte (Leiterin Personalabteilung), Lena Oppermann, Frank Piassek (Amt für Gebäudewirtschaft und Liegenschaften) und Bürgermeister Tim Mithöfer. Foto: Josefine Battermann

„Und im besten Fall sehen die, die sich bewerben, im Vorstellungsgespräch bereits eins der Gesichter von den Bannern wieder.“

Mit den Bauzaunbannern möchte die Gemeinde neue Wege im Bereich der Personalgewinnung gehen und potenzielle Bewerberinnen und Bewerber direkt auf die offenen Stellen aufmerksam machen – vor allem im Bereich Sozial- und Erziehungsdienst. Denn besonders in den Kindertagesstätten fehle es der Gemeinde an qualifizierten Erziehern, da der Arbeitsmarkt stark umkämpft sei, erklärt Julia

Stolte, Leiterin der Personalabteilung.

Die Gemeinde bilde zwar in dem Bereich selbst aus, doch bleibt die Besetzung offener Stellen schwierig. Stetig müsse auf Zeitarbeitskräfte zurückgegriffen werden, um Personalücken zu überbrücken und Gruppenschließungen zu vermeiden. „Zeitarbeit in Kitas kann aber immer nur Plan B sein“, erklärt Mithöfer. Denn die temporären Fachkräfte kennen die Kinder oft nicht – und umgekehrt. Eine verlässliche Bezugsperson sei für die Kinder allerdings wichtig.

Bisher konnten personelle

Engpässe mit einem festen Pool an Springern abgedeckt werden. Doch dieser Luxus gehöre der Vergangenheit an. „Was wir früher an Springerkräften hatten, ist inzwischen fest in den Einrichtungen eingeplant“, sagt Mithöfer. Das sei ein Problem, das viele Kommunen betreffe.

Ähnlich umkämpft sei der Arbeitsmarkt auch im technischen Bereich, da private Unternehmen oft mit besseren Gehältern locken würden. Während die Lage vor einem halben Jahr noch deutlich angespannter war, zeige sich inzwischen allerdings ein leichter Aufwärtstrend, erklärt Stolte. „Es gibt derzeit wieder mehr Bewerbungen, auch aus dem Ausland“, sagt sie. Trotzdem sucht die Gemeinde nach neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bereich Ingenieurwesen.

Die insgesamt sechs Bauzaunbanner sind an zentralen Punkten im gesamten Gemeindegebiet verteilt, beispielsweise in Isernhagen N.B. in Richtung Langenhagen gegenüber von der Milchstraße oder aus Isernhagen K.B. in Richtung Altwarmbüchen an der K114.

Doch allein bei den Bauzaunbannern soll es nicht bleiben. Ein weiteres geplantes Projekt ist die Einführung eines Karriereportals, das den Bewerbungsprozess transparenter und benutzerfreundlicher gestalten soll. In Zukunft sollen auch Dienstfahrzeuge der Gemeinde mit der Werbung foliert werden.

Chormusik am Vormittag

ISERNHAGEN (r/bs). Ein Chorkonzert in lockerer Atmosphäre: meet & sing. So möchte der Kirchhorste Chor Cantamus einen musikalischen Samstagvormittag gestalten. Am 26. April lädt der Chor zu einer musikalischen Matinee ein.

Besucher können sich auf Snacks, interessante Begegnungen und abwechslungsreichen

Chorgesang unter Leitung von Chorleiter Martin Schulte freuen. Präsentiert wird überwiegend moderne Chormusik im klassischen Klang. Die Klavierbegleitung übernimmt Christina Worthmann. Um 11 Uhr geht es mit einem Umtrunk los in der Heilig Kreuz-Kirche in Altwarmbüchen, Königsberger Straße 2A. Der Eintritt ist frei.

Wer Lust zum Mitsingen hat, kann gern bei einer der nächsten Cantamus-Chorproben vorbeischauen. Die Proben finden dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus in Kirchhorst, Steller Straße 15 statt. Infos zum Chor und seinem Repertoire unter www.cantamus.net.

Turnier auf dem Tennisplatz

NEUWARMBÜCHEN (r/fh). Der Fast4 Oster Cup der Nicolas Kiefer Turnierserie beginnt am Sonntag, 20. April, um 14 Uhr auf der Tennisanlage des FC Neuwarmbüchen, Buchensahl 15. Der Wettbewerb richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldungen sind auf der Internetseite www.nk4.com möglich.

Saisonstart der Tennissparte

NEUWARMBÜCHEN (r/fh). Der FC Neuwarmbüchen lädt zum Tennis-Saisonstart ein. Die Veranstaltung findet am Sonnabend, 19. April, von 11 bis 16 Uhr auf der Vereinsanlage, Buchensahl 15, statt. Auf dem Programm stehen freies Spiel für alle, Schnuppertraining für Einsteiger, Spieleangebote für Kinder und vieles mehr.

Inklusion bei Autismus

Teilhabechancen für Menschen mit unsichtbaren Behinderungen

ISERNHAGEN (r/fh). Wie kann die Teilhabe von Menschen mit ADHS oder Autismus in Kita, Schule und anderen Lebensbereichen ermöglicht und gestärkt werden?

Um diese Frage geht es bei einer Veranstaltung, zu der die Isernhagener Gleichstellungsbeauftragte einlädt. Sie beginnt am Mittwoch, 7. Mai, um 16 Uhr im Rathaus an der Bothfelder Straße 29 in Altwarmbüchen. Anmeldungen sind bis zum 28. April per E-Mail an gleichstellungsbeauftragte@isernhagen.de möglich.

Im Übereinkommen der Vereinten Nationen steht, dass Inklusion ein Menschenrecht ist. „Das bedeutet, dass Kindergär-

ten, Schulen und alle Bereiche des öffentlichen Lebens auch für alle Menschen zugänglich sind“, heißt es in der Veranstaltungsankündigung. Das betreffe nicht nur sichtbare Einschränkungen wie beispielsweise Seh- und Gehbehinderungen, sondern auch sogenannte „unsichtbare“ Behinderungen, die für andere nicht auf den ersten Blick erkennbar seien. Darüber werden die Referenten Philip Schatz und Simone Hatami sprechen.

Kleinanzeigen sind Erfolgsanzeigen

Haustür von Othmer geht immer!

2.999,00 €
inkl. Montage und MwSt.

Alu-Haustür des Monats April
Wärmeged. Alu-Haustür komplett inkl. Montagearbeiten in 20 verschiedenen Farben lieferbar

Maik OTHMER
Haustür- und Terrassendachstudio

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Fon 0 50 66 / 90 26-0
www.tischlerei-othmer.de

Bäckerstraße 3A
31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr

Sonntags Schautag
von 13.00 – 17.00 Uhr

Folgen Sie uns auf

Heizen Sie nicht ihr Geld zum Fenster raus!

Jetzt in Energiesparfenster investieren und staatliche Förderung erhalten!